



Bauern ohne Boden?

Neue Eigentümsträger für den Zugang zu Land

mit
Live-Stream

Einladung zur Fachtagung

Mittwoch, 26. Januar 2022, Heinrich-Böll-Stiftung, Berlin

Der Druck auf den landwirtschaftlichen Bodenmarkt ist seit der Finanzkrise 2008 enorm gestiegen. Land ist zu einem Spekulationsobjekt geworden, vielfältige Nutzungsinteressen mit außerlandwirtschaftlichem Kapital treiben die Preise vielerorts drastisch in die Höhe. Kleine und mittlere landwirtschaftliche Betriebe können ihre Flächen nicht mehr halten, Hofübergaben und Neugründungen scheitern an der Finanzierung. Vor allem weniger intensiv, ökologisch wirtschaftende Betriebe sind zunehmend in ihrer Existenz bedroht. Dabei erfüllen gerade diese, neben der Bereitstellung von Lebensmitteln, viele weitere wichtige Funktionen für die Gesellschaft: Grundwasser- und Bodenschutz, Struktur- und Artenvielfalt, Erfahrungsräume für Soziales und Wissensvermittlung. Gemeinwohlorientierte Bodenträger möchten hier eingreifen und mit gemeinschaftlichen Finanzierungsformen ökologisch wirtschaftenden Betrieben eine langfristige Perspektive bieten. Beim Landkauf werden sie jedoch im Moment noch rechtlich benachteiligt.

Die Fachtagung stellt diese neuen Akteure am Bodenmarkt vor, zeigt ihre Herausforderungen auf und bietet eine Plattform, um Lösungen mit politischen Entscheidungsträgern zu diskutieren.

Fachtagung der Kulturland eG

In Kooperation mit Netzwerk Flächensicherung, Netzwerk Landwirtschaft ist Gemeingut, Ruralization

Bauern ohne Boden? – Neue Eigentümsträger für den Zugang zu Land

Datum: Mittwoch, 26. Januar 2022

Zeit: 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Ort: Heinrich-Böll-Stiftung, Großer Saal
Schumannstraße 8, 10117 Berlin

- Die Teilnahme ist kostenfrei.
- Anmeldung bis zum 19.1.22 unter:
➔ t1p.de/gbbc
- Rechtzeitig vor der Veranstaltung erhalten Sie den Link zum Livestream und zusätzliche Fachinformationen zu gemeinwohlorientierten Bodenträgern.
- Die Veranstaltung findet unter den dann geltenden Corona-Regeln statt.

Kontakt

Stephanie Wild
Kulturland eG
stephanie.wild@kulturland.de
➔ kulturland.de

Hannes Gerlof
Netzwerk Flächensicherung
hannes@zugangzuland.de
➔ zugangzuland.de

Einladung zur Fachtagung

Bauern ohne Boden?

Neue Eigentümsträger für den Zugang zu Land

Mittwoch, 26. Januar 2022, Heinrich-Böll-Stiftung, Berlin

Programm

Moderation: Stephanie Wild, Kulturland eG

- 9:00 Ankommen**
- 9:30 Begrüßung**
Alexander Gerber, Vorstand BÖLW
- 9:45 Einführung**
Der Boden von dem wir leben
Claudia Gerster, Landwirtin
- 10:00 Vortrag**
Die Situation auf dem landwirtschaftlichen Bodenmarkt
Andreas Tietz, Thünen Institut
- 10:30 Vortrag**
Rechtliche Aspekte neuer Bodenträger
Thomas Rüter, Rechtsanwalt
- 11:00 Podium**
Boden langfristig für das Gemeinwohl sichern
Verschiedene Bodenträger stellen sich vor.
Im Anschluss: Fragen & Antworten
- 12:15 Mittagspause**
- 13:30 Interview**
Der neuen Generation den Boden bereiten
Katharina Heckert, Ries-Hof, Burgdorf
- 13:45 Vortrag**
Frankreich macht's vor
Veronique Rioufol, Terre de Liens/RURALZATION.eu, Frankreich
- 14:30 Aufruf**
Bausteine für eine neue Bodenpolitik
- 14:45 Podium**
Politischer Rückenwind für gemeinschaftliches und gemeinwohlorientiertes Bodeneigentum? *Vertreter:innen aus Politik und NGOs im Gespräch.*
Im Anschluss: Fragen & Antworten
- 16:00 Info-Café**
Austausch an den Infoständen mit den Referent:innen
- 17:00 Abschluss und Ausblick**

Kooperationspartner



Wir danken für die finanzielle Unterstützung